Herren Kreisliga A Gr. 2

TTV Erdmannhausen : KSV Hoheneck
Samstag, 28.01.2023, 17:00 Uhr

Schaewen und Bauer in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des TTV Erdmannhausen im Spiel der Herren Kreisliga A Gr. 2 gegen den KSV Hoheneck fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TTV Erdmannhausen, wie auch für den KSV Hoheneck am Samstagnachmittag Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Beim 11:4, 11:4, 11:4 gegen Pysiewicz / Weiler fanden Schaewen / Bauer von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Weber / Priebe gegen Seidl / Koczan. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten danach Ruddat / Kienhöfer beim 2:3 gegen Notz / Schuler. Das Spiel verloren Ruddat / Kienhöfer dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Oliver von Schaewen zwar einen Satz abgeben, fuhr nachfolgend sein Spiel gegen Karsten Pysiewicz aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Joachim Weber gelang es, Holger Seidl im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Nicht einen Satzgewinn überließ Michel Bauer seinem Gegner Thomas Koczan beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Elias Priebe kam mit der Spielweise von Dirk Notz am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Michael Ruddat war im Einzel gegen Harald Weiler nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Lukas Schuler war für Wolfgang Kienhöfer letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTV Erdmannhausen und des KSV Hoheneck. Auf dem falschen Fuß erwischte Oliver von Schaewen seinen Gegner Holger Seidl beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Nur einen Satz verlor Joachim Weber beim 11:8, 11:3, 9:11, 11:9 gegen Karsten Pysiewicz und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Einen Sieg fuhr Michel Bauer bei seinem 3:1 gegen Dirk Notz ein. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTV Erdmannhausen nun ein Punktekonto von 16:4 Punkten auf, während der KSV Hoheneck vor dem nächsten Spiel, das am 26.02.2023 gegen den TSV Bietigheim II ansteht, 11:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTV Erdmannhausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 04.02.2023 gegen den RKV-06 Neckarweihingen II.

Statistik:

TTV Erdmannhausen

Doppel: Schaewen / Bauer 1:0, Weber / Priebe 0:1, Ruddat / Kienhöfer 0:1

Einzel: O. Schaewen 2:0, J. Weber 2:0, M. Bauer 2:0, E. Priebe 1:0, M. Ruddat 1:0, W. Kienhöfer 0:1

KSV Hoheneck

Doppel: Seidl / Koczan 1:0, Pysiewicz / Weiler 0:1, Notz / Schuler 1:0

Einzel: H. Seidl 0:2, K. Pysiewicz 0:2, D. Notz 0:2, T. Koczan 0:1, L. Schuler 1:0, H. Weiler 0:1